

BZE MANNHEIM

„Unterricht vor Ort ist intensiver und persönlicher“

Ute Boba ist seit 2020 geschäftsführende Gesellschafterin beim Weiterbildungsspezialisten BZE Mannheim. Sie blickt auf eine schwierige Zeit zurück.

Als Präsenzveranstalter mit rund 150 regelmäßigen Kursteilnehmern hat uns die Schließung der Schulen im März 2020 voll getroffen. Doch wir haben es gemeinsam geschafft, innerhalb von vier Tagen alle unsere Kurse auf einer Online-Plattform fortzuführen“, erzählt die gelernte Industriekauffrau, die 2010 als freiberufliche Dozentin in dem 1987 gegründeten Unternehmen begann. Trotzdem ist die Unternehmerin froh, mit ihrem Team von 17 Festangestellten und sieben freiberuflichen Dozenten wieder „live“ durchstarten zu können. „Unterricht vor Ort ist einfach intensiver und durch die persönliche Zuwendung zielführender“, so ihre Erfahrung – auch wenn sie die neu gewonnene Expertise im Online-Bereich schätzt. „Wir bieten viele Kurse jetzt auch hybrid an, das ist einfach eine perfekte Option, wenn Teilnehmer aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht persönlich dabei sein können.“

Im Zentrum des Weiterbildungsanbieters steht die Zusammenarbeit mit den Arbeitsagenturen und den Jobcentern, die die Umschulungen für die meist kaufmännischen Berufe finanziell tragen. Doch Boba freut sich auch über ein wachsendes Interesse der Wirtschaft. „Wir erhalten immer mehr Anfragen von Unternehmen, die sich für Praktikanten aus unseren



Ute Boba engagiert sich mit ihrem Unternehmen BZE Mannheim in der beruflichen Weiterbildung.

Umschulungskursen interessieren – durchaus mit der Perspektive einer späteren Übernahme. Das war nicht immer so“, berichtet die Geschäftsführerin, die Ende 2022 zusätzlich den Vorsitz im Netzwerk für berufliche Fortbildung Mannheim übernahm. Zunehmend nachgefragt werde auch ein Angebot, mit dem das BZE Unternehmen bei der Ausbildung von Fachkräften unterstützt: In 20 Schulungstagen werden Mitarbeiter berufsbegleitend einmal in der Woche zu einem IHK-Abschluss als Kaufmann oder Kauffrau für Büromanagement, zur Fachkraft für Lagerlogistik oder zum Fachlageristen qualifiziert – in kleinen Gruppen von zwei bis fünf Teilnehmern mit einem maßgeschneiderten Stundenplan. „Mit dieser Förderung

der Belegschaft, die zudem vom Staat finanziell unterstützt wird, erhöhen die Unternehmen die Motivation der Mitarbeiter und drücken ihre Wertschätzung aus. Und sie steigern die Qualität der Arbeit und die betriebliche Effizienz“, sagt Boba.

Es sei besonders die individuelle Betreuung, bei der sich das BZE Mannheim von der Konkurrenz der Weiterbildungsanbieter absetze und die auf die ganz persönlichen Lebensumstände und Probleme der Kursteilnehmer eingehe. „Sehr hilfreich ist vor diesem Hintergrund die Begleitung durch eine Praxis von Psychotherapeuten in unserem Haus, die Teil unseres Konzepts ist. Sie wird inzwischen von rund 60 Prozent unserer Schüler in Anspruch genommen“, erzählt die Mannheimerin. ●



6,2

MILLIONEN PERSONEN

haben 2020 deutschlandweit an einer beruflichen Weiterbildung teilgenommen.

QUELLE: STATISTA.COM

→ bze-mannheim.de